

# Kinderkarneval beim JKV

Was den großen Tollitäten die Gala, ist den kleinen Tollitäten der Kinderkarnevalsnachmittag.



Ein Tag, an dem die kleinen Jecken mit ihren Tollitäten ausgelassen das Forum auf links drehen. Laut sein, spielen, tanzen. Mit den kleinen Tollitäten feiern. Und einfach einen schönen Tag haben. Und den kleinen Tollitäten einen unvergesslichen Nachmittag am Anfang der heißen Phase einer jeden Session zu bereiten. Was eigentlich immer funktioniert.

Bestimmt auch der kommende Kinderkarnevalsnachmittag am 17. Januar 2026 wird sich in die Reihe eingliedern. Und auch die bald Kinderprinzessin Svenja I. mit ihrer Adjutantinnen Emma wird sich noch lange an diesen Tag erinnern. Worauf besonders der Jugendkarnevalsverein St.Tönis (JKV) baut. Denn der JKV organisiert diesen besonderen Tag für die jungen Tollitäten seit vielen Jahren.

Dieser findet eigentlich auch immer am Wochenende nach der Gala für die Großen statt. Und seit Jahren führt die Präsidentin des Jugendkarnevalsvereins, Verena Arndt, durch den Nachmittag. Und dies nicht in ihrer Uniform, sondern in ihrem Clowns-Kostüm. Schon weil Clowns bei Kindern besonders gut ankommen. Und auch wenn ein Clown eigentlich für die lustigen Momente steht, werden sie ernst genommen – auf den Clown hören die Kleinen. Meistens. Woher ich das weiß? Meist bin ich einer der Clowns – der mit dem Bart. Und damit einer derer, die Verena und der JKV-Crew auf und neben der Bühne helfen.

Denn bei allem Spaß, den man den Kleinen bereiten möchte, muss auf vieles geachtet werden. Die eingeladenen Gäste – egal ob auf der Bühne oder im Publikum – müssen



begrüßt werden. Zur richtigen Zeit auf der Bühne sein. Und diese Bühne muss für die Auftritte frei von spielenden Kindern sein. Auch für die Spiele selbst muss die Bühne frei sein. Was sich aber einfacher anhört als es allzu oft gelingt. Aber sonst – die Clowns haben so etwas wie eine besondere, bunte Narrenfreiheit. Auf und neben der Bühne. Sie müssen die kleinen, immer bunt kostümierten Kinder mehr als zwei Stunden bei Laune halten – und vor allem: Lächeln. Auf all dies freue ich mich, und wohl auch die anderen Clowns, die am Kinderkarnevalsnachmittag auf die Bühne gehen, jede Session. Fast wieder wie ein Kind. Ich organisiere zwar im Vorfeld schon lange nichts mehr – das können andere, jüngere, besser. Aber solange man mich auf der Bühne haben möchte – ich bin dabei.



Gerne. Wenn andere ihr Mittagessen vorbereiten, geht es für mich ins Forum Corneliusfeld. Und merken, dass außer bei denen vom JKV die wenigsten auf dem Schirm haben, dass sich in der Tasche, die ich ins Forum trage, eine bunte Überraschung befindet. Mein Lappen-Clown-Kostüm. Mit einigem Zubehör wie eine Perücke. Ich suche mir, wenn es ans Kostümieren geht, eine ruhige Ecke. Wobei mir keines der Kinder zuschauen kann – um den Zauber des Clowns zu erhalten. Ich mache mich ungesehen zum Clown, kann man sagen. Eine der weiblichen Clowns malt mir Herzchen auf die Wange. Ich ziehe mir meine bunte Perücke auf und tauche ab in eine andere Welt. Und darf, ja, auch das, wieder ein bisschen Kind sein.

Mit einem Lächeln sind wir ab dem Moment, da wir Clowns sind, im Forum unterwegs. Stimmen uns, mehr aber noch die jungen Besucher und am meisten die jungen Tollitäten auf das ein, was bis zum späten Nachmittag passieren wird. Kurz nach 2 stehen wir von einer Art Tunnel. Durch den wir für über zwei Stunden gehen.

Nicht jeder der Clowns auf der Bühne möchte ein Micro halten – kein Problem. Für das, was zu sagen ist, waren immer genügend Clowns da. Und ein oder zwei von denen bringen die Kinder, die begleitenden



Eltern und Großeltern schnell auf Fahrt – denn der erste Programmpunkt ist der Einzug der jungen Tollitäten. Begleitet von den Garden des JKV. Und manchmal auch weiteren uniformierten Jecken. Die Bühne ist schlagartig voll. Und die (In diesem Jahr regiert wieder eine Kinderprinzessin allein – nicht nur die jungen Jecken, sondern alle Jecken der Stadt) junge Regentin richtet, nachdem alle im Saal wissen,

einen Zug bildet, „hindurch fährt“ und mehr. Alle Spiele starten und Enden auf der Bühne vorneweg oder mitten- drin immer unsere Kinderprinzessin mit Gefolge. Und nach jedem Spiel mit den Kindern dasselbe Spiel mit den Kindern – die müssen die Bühne frei machen. Schauen sich aber lieber einmal fasziniert die Kinderprinzessin an. Oder schauen in das Publikum. Auch das gehört dazu. Und nicht mehr lange, und wir erleben all diese wieder. Ich freu mich drauf. Nachdem der letzte Programmpunkt vorbei ist, gibt es immer noch einen großen Fototermin auf der Bühne. Der ganze JKV wird fotografiert. Jede Garde. Mit und ohne den jungen Tollitäten. Und irgendwie sind immer die Clowns dabei. Und wenn auch das vorbei ist, ziehe ich mich leise zurück. In die ruhige Ecke, in der ich mein Sein als grauhaariger, nicht mehr wirklich junger Zivilist, für eine kleine Zeit ablege und in das schönste Kostüm der Welt schlüpfe.

Wieder schaue ich, dass mir insbesondere keines der kleinen Kinder zuschauen kann. Die Illusion möchte ich nicht zerstören. Für die bleibt der Clown der Clown. Und ich nehme noch ein Taschentuch und wische das Herzchen von den Wangen – und trage es noch ein wenig mit nach Hause. Auch in Zivil halte ich mir ein bisschen Clown im Herzen. Und freue mich auf jeden Fall auf den Tulpensonntagszug.

Denn spätestens dann bin ich wieder der Clown. Und werde bestimmt wieder berührt vom Strahlen einiger Kinder, die in mir nicht den Wagenengel am Wagen der kleinen Tollitäten sehen, sondern mich als den Clown vom Kinderkarnevalsnachmittag erkennen. Balsam für meine Seele. Und ich glaube nicht nur für meine.

Euer

*Clown Guido*



Mode und Wäsche

Qualität und gute Beratung beim Einkauf

GESCHW

BANDER

Hochstraße 61 - Tönisvorst  
über 180 Jahre

db

DIRK BERNIS

Ihre Momente, unsere Kunst

Dirk Berns

Multimedia und Bildkunst

47918 Tönisvorst

Tel.: 0176 356 410 68

• Grafikdesign

• Produktfotografie

• Fotoshootings

• Hochzeiten etc.

• Eventfotografie

f

YouTube

www.dirk-berns.de

Rufen sie mich einfach unverbindlich an: 0176 356 410 68

Steeg's

BACKHAUS

seit 1904

ihre Handwerksbäckerei

Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch  
Ihr Team von:  
Steeg's BACKHAUS